



Lions Clubs International  
**FOUNDATION**



## DER LIONS-LEITFADEN ZUR FÖRDERUNG EINES LCIF-ZUSCHUSSPROJEKTS

**Herzlichen Glückwunsch!** Sie haben Ihren Zuschuss erhalten und bereiten sich auf Ihr Hilfsprojekt vor. Eine wichtige Maßnahme, um das Meiste aus Ihrem Zuschuss zu machen, ist die Gemeinschaft wissen zu lassen, was Sie bewirken können! Werbung für Ihr Hilfsprojekt ist auf mehrfache Weise hilfreich:

- Zeigt die positive Wirkung, die Lions in Ihrer Gemeinschaft erzielen.
- Sorgt dafür, dass die Öffentlichkeit Bedürfnissen in der Gemeinschaft erfährt.
- Inspiriert andere, sich für das Anliegen einzusetzen.
- Und ein weiteres Plus... ausgefüllte Zuschussberichte mit hochauflösenden Bildern, Videos und Erfahrungsberichte können international in LCIF-Sonderartikeln, Blogs und anderen Mitteilungen veröffentlicht werden.

Nachstehend finden Sie verschiedene Verfahren zur Förderung Ihres Projekts und wie man dabei vorgeht.

## VOR BEGINN IHRES PROJEKTS

### FACEBOOK-POST (oder alle anderen Social-Media-Posts)

Wenn Sie bereits vor dem Projekt auf Social Media posten, sollten Sie damit Emotionen wecken und Informationen dazu liefern, was Sie in der Gemeinschaft tun. *Und wie bewerkstelligen Sie dies?*

- Erklären Sie deutlich, warum Lions dieses Projekt gewählt haben.
- Daten zu dem Problem können sich als hilfreich erweisen, um den lokalen Notstand aufzuzeigen.
- Ein fesselnder Post enthält ein helles Foto von Lions, die ihrer Gemeinschaft helfen, oder von dem Problem, auf welches das Projekt eingehen wird.
- Führen Sie auf, wer das Projekt ermöglicht hat (Lions und LCIF).

#### BEISPIEL ANSEHEN

Hinweis: Ermutigen Sie andere Lions, Clubs, Distrikte und Multidistrikte, Social-Media-Posts zu reposten oder diese zu teilen, um die Nachricht zu verbreiten.

**PRESSEMITTEILUNG** - eine offizielle Erklärung, die einer Nachrichtenquelle bereitgestellt wird und Informationen zu einer bestimmten Angelegenheit liefert

Lassen Sie Ihre Gemeinschaft genau wissen, was Ihr Projekt erreichen soll. Verfassen Sie eine Pressemitteilung, die Sie an Lokalzeitungen, Radiosender, Fernseh-Nachrichtensender oder lokale Stadtteilanzeigen weiterleiten. Pressemitteilungen sind in der Regel informativ und wecken das Interesse des Lesers. *Und wie bewerkstelligen Sie dies?*

- **Erinnern Sie sich an das Wesentliche:**
  - **WER sind Sie?** Beschreiben Sie Ihren Club, Distrikt oder Multidistrikt.
  - **WAS tun Sie?** Erklären Sie das Projekt.
  - **WO führen Sie es durch?** Nennen Sie den Ort oder Namen der Gemeinschaft, mit der Sie zusammenarbeiten.
  - **WANN führen Sie es durch?** Geben Sie das Datum und die Uhrzeit an.
  - **WARUM führen Sie es durch?** Beschreiben Sie den Notstand, auf den Sie eingehen.
  - **WIE können Sie das Projekt durchführen?** Erwähnen Sie die finanziellen Fördermittel durch LCIF!
- Das Hinzufügen eines direkten Zitats vom Club oder von den Begünstigten verleiht mehr Kontext und weckt Interesse!

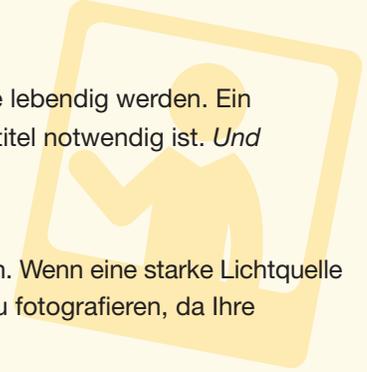
Benutzen Sie diese Pressemitteilungsvorlage, um zu beginnen:

#### VORLAGE HERUNTERLADEN

## WÄHREND IHRES PROJEKTS

### FOTOGRAFIE

Fotos geben einen persönlichen Einblick in das Projekt und lassen Ihre Geschichte lebendig werden. Ein gutes Foto sollte Emotionen hervorrufen oder etwas aussagen, ohne dass ein Bildtitel notwendig ist. *Und wie bewerkstelligen Sie dies?*

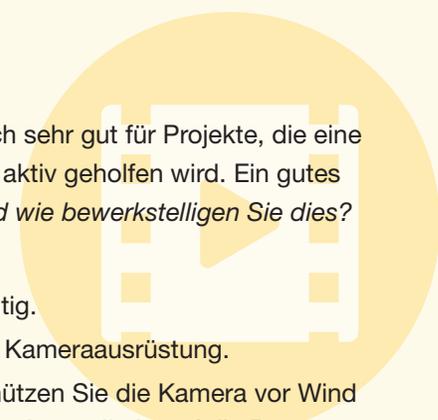


- Überprüfen Sie das Wesentliche:
  - **Beleuchtung:** Das Aufnahmeobjekt muss gut beleuchtet und klar zu sehen sein. Wenn eine starke Lichtquelle vorhanden ist, sollten Sie darauf achten, nicht in Richtung der Lichtquelle zu fotografieren, da Ihre Aufnahmeobjekte sonst dunkel erscheinen.
  - **Fokus:** Stellen Sie Ihre Kamera so ein, dass sie auf Ihre Aufnahmeobjekte fokussiert ist.
  - **Zusammensetzung:** Achten Sie darauf, dass sich Ihre Aufnahmeobjekte vollständig im Bildrahmen befinden. Stellen Sie sicher, dass erkennbar ist, welche Personen auf dem Foto sind und was sie tun.
  - **Auflösung:** Eine professionelle Kamera ist am besten, aber die neuesten Mobiltelefone sind auch mit angemessenen Kameras ausgestattet.
  - **Storytelling:** Was können Sie bei diesem Projekt als Besonderheiten für Ihren Club herausstellen? Ihre Gemeinschaft?
  - **Aufnahmeobjekte:** Fotos von Lions in Aktion oder von Begünstigten sind ideal.
- Ein **unwirksames Foto** ist ein dunkles, unscharfes Foto von jemandem, der vor einem Schild steht und einen Scheck hochhält, oder ein Foto, das nur Ausrüstung zeigt.
- Ein **überzeugendes Foto** ist hell, klar, scharf und zeigt einen Lion, der sich aktiv am Hilfsprojekt-Geschehen beteiligt. [BEISPIEL ANSEHEN](#)

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie Erlaubnis haben, das Foto aufzunehmen. Für Kinder müssen die Erziehungsberechtigten eine Einverständniserklärung unterschreiben. [FORMULAR HERUNTERLADEN](#)

### VIDEO

Genau wie Fotos lassen auch Videos das Projekt aufleben. Videos eignen sich sehr gut für Projekte, die eine große Gruppe von Lions-Freiwilligen umfasst, oder von Begünstigten, denen aktiv geholfen wird. Ein gutes Video kann Emotionen und die Energie des Projekts in Echtzeit erfassen. *Und wie bewerkstelligen Sie dies?*



- Denken Sie an das Wesentliche:
  - Überprüfen Sie die Tipps zur Fotografie; sie sind auch für Videos wichtig.
  - Halten Sie die Kamera ruhig. Benutzen Sie ggf. ein Stativ oder andere Kameraausrüstung.
  - Vergewissern Sie sich, dass das Kameraaudio nicht gedämpft ist. Schützen Sie die Kamera vor Wind und achten Sie darauf, dass das Mikrofon in einer geräuschvollen Umgebung direkt auf die Person gerichtet ist.
- Ein **unwirksames Video** ist wackelig, schlecht beleuchtet, hat schlechte Audioqualität und ist auf nichts Besonderes fokussiert.
- Ein **überzeugendes Video** ist auf eine besondere Aktion, Person oder eine Sache fokussiert, hat ein scharfes Bild, helle Beleuchtung und gute Tonqualität. Beispiel: [VIDEO ANSEHEN](#)

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie Erlaubnis haben, ein Video aufzunehmen. Für Kinder müssen die Erziehungsberechtigten eine Einverständniserklärung unterschreiben. [FORMULAR HERUNTERLADEN](#)

## ERFAHRUNGSBERICHTE - eine schriftliche oder verbale Aussage einer Person über eine Erfahrung

Persönliche Erfahrungsberichte wecken Aufmerksamkeit und lassen die Leser wissen, wie sich Ihr Projekt auf die Gemeinschaft auswirkt. Ein Zitat in der Ich-Form kann einer Geschichte Nachdruck verleihen, das Projekt validieren und Emotionen und Auswirkungen erfassen. *Und wie bewerkstelligen Sie dies?*

- Erinnern Sie sich an das Wesentliche:
  - **Personen:** Personen mit der entsprechenden Zuständigkeit oder in leitender Position, können Ihr Projekt validieren. Die von einer Hilfeleistung begünstigten Personen oder die Lions, die die Hilfeleistung erbringen, können die Emotion des Tages erfassen.
  - **Zuhören:** Hören Sie während des Projekts genau zu, wenn gesprochen wird. Die besten Zitate ergeben sich von selbst. Eventuell sagt ein/e Begünstigte/r, wie sehr ihm/ihr das Projekt hilft. Wenn Sie etwas Interessantes hören, fragen Sie, ob Sie ihn/sie zitieren dürfen.
  - **Fragen:** Sollten nicht sehr viele Gespräche stattfinden, bitten Sie einfach jemanden, Ihnen ein paar Fragen zu beantworten. Stellen Sie dieser Person weiterführende Fragen und erkundigen sich auch, ob Sie sie in Ihrem Bericht zitieren dürfen.
- Eine **unwirksame Frage** ist eine Ja/Nein-Frage, die keine Details oder Emotionen hervorruft.
- Eine **überzeugende Frage** ist weiterführend und bietet dem Antwortenden Gelegenheit, Details anzugeben, die Emotionen hervorrufen können.

Mögliche Fragen:

- **Was haben Sie heute erlebt?**
- **Wie sind Sie mit den Lions in Kontakt gekommen?**
- **Wie sah Ihr Leben vor diesem Projekt aus?**
- **Warum haben Sie sich an diesem Projekt beteiligt?**
- **Was wäre ein Beispiel für ein Problem, das mit diesem Projekt gelöst wurde?**

Hinweis: Notieren Sie sich unbedingt die Namen Ihrer Gesprächspartner und wie sie mit dem Projekt in Verbindung stehen.

- Gute Erfahrungsberichte:
  - „Ich kann jetzt alles sehen“, meint John, ein Sechstklässler. „Ich wusste gar nicht, wie viel ich immer verpasste, bevor ich diese Brille bekam!“

[MEHR BEISPIELE](#)



## NACH ABSCHLUSS IHRES PROJEKTS

### FACEBOOK-POST MIT HANDLUNGSAUFRUF (oder ein anderer Social Media-Post)

**Handlungsaufwurf** - eine Bitte, etwas zu tun, um ein gewünschtes Resultat zu erhalten oder ein Problem zu bewältigen

Bei einem Social Media Post im Anschluss an das Projekt sollten Sie Emotionen wecken, um Ihre Chancen zu steigern, beim nächsten Handlungsaufwurf erfolgreich zu sein. Ein fesselnder Post enthält ein helles Foto mit Lions bei einem Hilfseinsatz, eine Erklärung des Projekts sowie die Angabe, wer das Projekt ermöglicht hat (Lions und LCIF). *Und wie bewerkstelligen Sie dies?*

- Verwenden Sie Ihre Fotos, Videos und Erfahrungsberichte.
- Taggen Sie beliebige andere Gruppen, Freiwillige oder Personen, um die Nachricht zu verbreiten.
- Vergewissern Sie sich, dass Ihr Handlungsaufwurf klar ist.
- Gute Handlungsaufwürfe:
  - „Mehr über unsere Stiftung erfahren Sie unter [lcif.org](#)“
  - „Wenn Sie mehr über Lions Club XXX erfahren möchten, rufen Sie X an.“

[MEHR BEISPIELE](#)

